



Montage- und Pflege

3-in-1-Küchenarmatur

für gefiltertes Wasser, Warm- und Kaltwasser



(Ihr Modell kann abweichen)

Anleitung Version 2.0

Vielen Dank, dass Sie sich für einen Wasserhahn von Wasserhaus entschieden haben!

Der 3-in-1-Wasserhahn kombiniert Leitungswasser (kalt/heiß) und gefiltertes Trinkwasser – getrennt geführt, damit das Trinkwasser rein bleibt.

Dieses Handbuch umfasst mehrere Modelle in Edelstahl oder Chrom. Bitte beachten Sie nur die Abschnitte, die auf Ihr Modell zutreffen.



Wichtige Vorabinformation!

Lesen Sie sich vor dem Einbau des Wasserhahns die Montage- und Pflegeanleitung sorgfältig durch.

Dieses Benutzer-Handbuch enthält wichtige Anweisungen, Ratschläge und Warnhinweise. Bitte beachten Sie, Ihre Ausführung kann teilweise von der Beschreibung bzw. den Bildern abweichen. Bitte achten Sie auf die funktionale Richtigkeit des Anschlusses. Falls Sie sich nicht sicher sein sollten, ob der Hahn richtig angeschlossen ist, rufen Sie einfach die in dieser Bedienungsanleitung stehende Servicenummer an und fragen Sie nach.

Kinder

- Lassen Sie zum Schutz von Kleinkindern kein Verpackungsmaterial oder nicht benötigte Kleinteile unbeaufsichtigt herumliegen.

Benutzung:

- An den Armaturen dürfen keine Eingriffe oder Veränderungen vorgenommen werden. Dies kann zu Personen- oder Sachschäden führen, die durch keine Garantie abgedeckt sind.

Serviceadresse

Wasserhaus Deutschland GmbH
Ahornstraße 24, 14482 Potsdam
E-Mail: service@wasserhaus.de
Tel.: +49 (0)331 505 79 43 - Fax: +49 (0)331 505 79 52

1) Lieferumfang

Packen Sie alle Teile vorsichtig aus. Die Lieferung besteht aus den folgenden Teilen:

1. Armatur
2. zwei bzw. drei an die Armatur zu schraubende Stahl-Flexschläuche
3. Befestigungsmaterial
4. Anschlussmaterial

Es müssen am Ende der Installation nicht zwangsläufig alle Einzelteile verbaut worden sein. Je nach Art des Anschlusses und der Verschraubung, kann es sein, dass ein oder mehrere Teile übrigbleiben. Heben Sie diese Teile gut auf, Sie können sie evtl. bei einem erneuten Anschluss des Hahns wieder gebrauchen (zum Beispiel nach einem Umzug).

2) Einbau und Anschlüsse

Die Armatur muss an einem frostsicheren Platz eingebaut werden. Das Einfrieren würde die Armatur zerstören. Wir empfehlen, den Einbau durch einen Installateur durchführen zu lassen. Fehlerhafte Montage kann zu Wasserschäden im Haus führen! Die Anschlusssteile sind millionenfach erprobt und standardkonform. Sollten Sie andere Anschlusssteile wünschen, können Sie diese bei uns oder in jedem Installationsfachgeschäft beziehen.

Die folgende Einbauanleitung ist eine Durchführungsempfehlung für einen typischen Anschluss. Lokale Vorschriften für Installation und Baunormen können andere oder zusätzliche Forderungen enthalten. Der die Arbeiten durchführende Installateur ist verantwortlich für die Einhaltung der geltenden Vorschriften.

Einbauort: Die Armatur wird am Rande des Spülbeckens direkt in den Metallrand oder in die daneben befindliche Arbeitsplatte eingebaut.

Die Bohrung beträgt standardkonform 35mm.

Bitte suchen Sie sich die Stelle genau aus und überprüfen Sie Ihre Wahl, ob der Hahn auch von unten sauber angebracht werden kann und nicht mit Halterungen oder Verstärkungen kollidiert.



TIPP: Je nach Einbausituation kann es nützlich sein, die Stahl-Flexschläuche bereits vor dem Einsetzen des Hahns in das Bohrloch zu montieren (siehe Abschnitte 2.3 und 2.4)

2.1) Anschließen des gefilterten Wassers

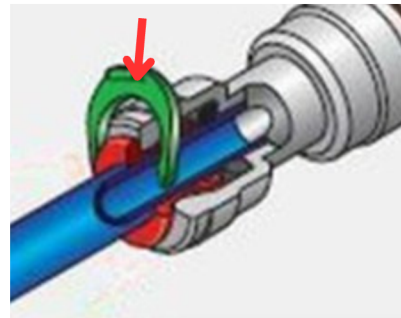
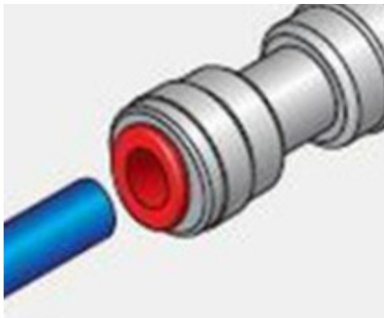
Allgemeine Hinweise zur Montage:

- Flexschläuche nicht zu fest anziehen – handfest genügt (max. 3 Nm).
- Der Anschluss für gefiltertes Wasser ist standardmäßig 1/4" (~ 6,5 mm)
- Wenn Sie aber ihren eigenen 3/8" (~ 10,5 mm) Schlauch anschließen wollen, können Sie einen JG-Adapter 1/4" x 3/8" bei uns bestellen (Artikel-Nummer: 13301).

So funktioniert der Schnellkupplungs-Adapter/John Guest Adapter

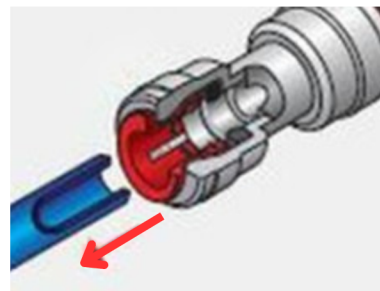
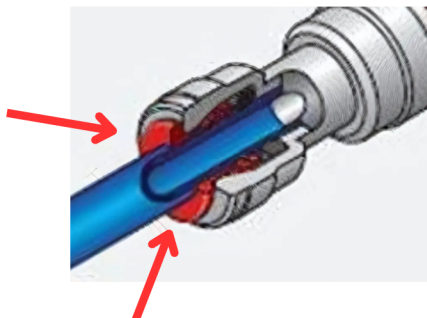
Anschließen:

- Stecken Sie den weißen Filter-Schlauch gerade und bis zum Anschlag in den Adapter.
- Der Schlauch rastet automatisch ein – Sie spüren einen kleinen Widerstand.
- Zur Sicherheit: Stecken Sie den Sicherungsclip seitlich ein – das verhindert versehentliches Lösen.



Lösen:

- Entfernen Sie den Sicherungsclip.
- Drücken Sie den äußeren Ring (den Spannring) des Adapters nach innen.
- Halten Sie den Ring gedrückt und ziehen Sie gleichzeitig den Schlauch gerade heraus.



2.2) Montagehinweise – Dichtung & Vorbereitung

Modelle Seattle, Calgary, Melville, Vancouver, Halifax, Hamilton, Ottawa:

Zwischen Sockel und Arbeitsplatte bzw. Spüle liegt eine Gummidichtung in der Einkerbung des Sockels.

Bitte vor dem Einsetzen des Hahns auf korrekten Sitz der Dichtung achten.

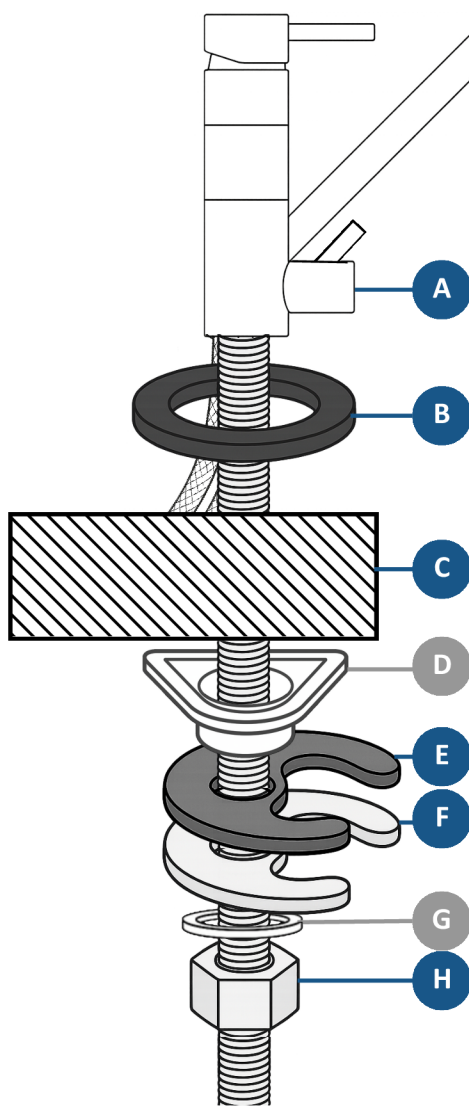
Modelle Victoria, Winnipeg, Granby:

Diese Armaturen werden mit einem separaten Sockelring ausgeliefert.

Auf dessen Unterseite befindet sich ebenfalls eine Gummidichtung in einer Einkerbung.

Positionieren Sie den Sockelring mittig über dem Bohrloch und setzen Sie den Hahn von oben auf den Sockelring.

2.3) Befestigen des Hahns (Calgary, Melville, Vancouver, Seattle, Granby)



	Bauteil	Zweck/Einbau
A	Hahnkörper mit Gewindestange & Schläuchen	ragt nach unten durch die Bohrung
B	Obere Gummidichtung (plan)	dichtet zwischen Hahn-Sockel und Arbeitsplatte
C	Arbeitsplatte / Spülenloch	Ø = 35 mm Bohrung für Gewindestange und Schläuche
D	(Kunststoffring - falls vorhanden)	Zusatzstabilisierung: wird zwischen D und C eingelegt, falls beigelegt
E	Gummi-Halbmond	legt sich von unten an die Platte, gleicht Unebenheiten aus
F	Metall-Halbmond	verteilt den Anpressdruck gleichmäßig
G	Unterlegscheibe (falls vorhanden)	sitzt direkt unter dem/den Halbmond (en)
H	Fixiermutter	wird zuletzt von unten auf die Gewindestange geschraubt

1. Vorbereitung

- Schläuche geradeziehen, Gewindestange handfest in den Hahn einschrauben (falls nicht vormontiert).
- Obere Gummidichtung (B) über Schläuche + Gewindestange nach oben bis an den Sockel schieben.

2. Hahn einsetzen

- Hahn mit Dichtung (B) von oben durch die Bohrung der Arbeitsplatte (C) führen.
- Hahn so ausrichten, dass Auslauf und Griff richtig positioniert sind.

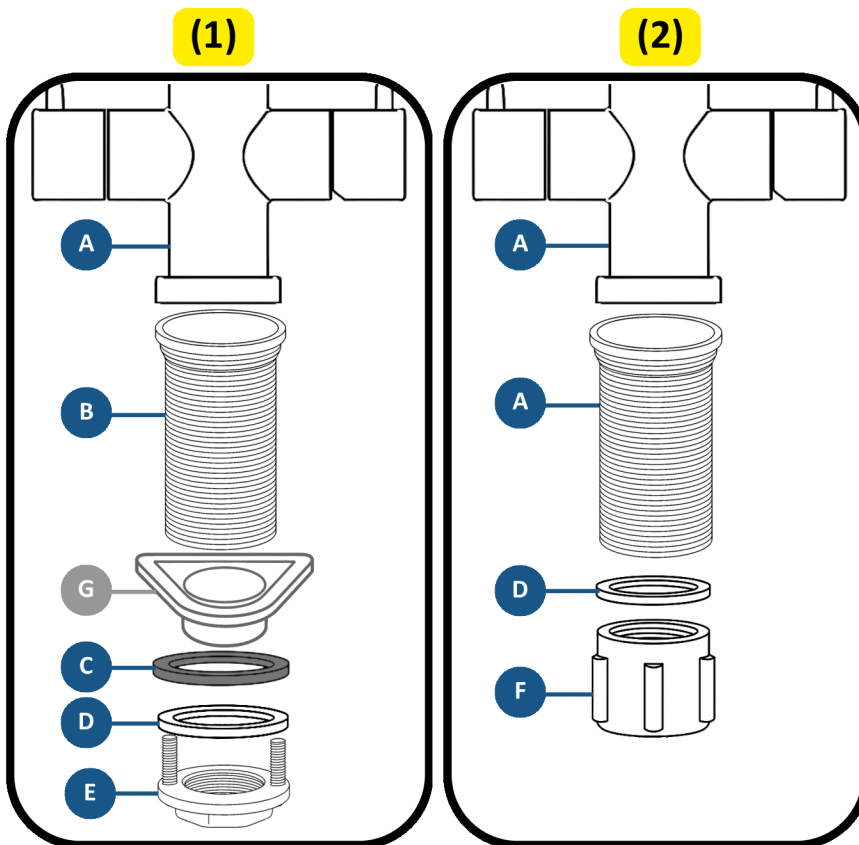
3. Untere Halterung bestücken (unter der Platte)

- Gummi-Halbmond (D) auf die Gewindestange stecken.
- Metall-Halbmond (E) anschieben.
- Optional: Kunststoffring (F) dazwischenlegen, falls vorhanden für zusätzliche Stabilität)
- Unterlegscheibe (G) ansetzen.

4. Fixieren

- Fixiermutter (H) handfest aufschrauben.
- Hahn oben festhalten, Mutter mit geeignetem Schlüssel gleichmäßig anziehen, bis der Hahn spielfrei und dicht sitzt. Nicht überdrehen.

2.4) Befestigen des Hahns (Halifax, Hamilton, Victoria, Winnipeg, Ottawa)



- A) Armaturkörper
- B) Stabilisationszylinder
- C) Gummidichtung
- D) Metallring
- E) Fixierplatte mit Schrauben
- F) Fixiermutter (Kunststoff)
- G) Stabilisationsdreieck (falls vorhanden)

Fixierplatte mit Schrauben (1).

Nur bei Platzmangel: Ziehen Sie die Schrauben der Fixierplatte (E) an, wenn die Fixiermutter (F) nicht vollständig aufgeschraubt werden kann.

Kunststoff Fixiermutter (2)

Die Mutter wird handfest angezogen. Kein Werkzeug erforderlich.

2.5) Anschließen der Wasserleitungen (heiß / kalt)

Zum Anschluss des Wasserhahns an die Hauswasserleitungen verwenden Sie die beiden langen Edelstahl-Flexschläuche.

Am Sockel des Wasserhahns befinden sich drei Anschlüsse:

- (rechts): für Kaltwasser – häufig blau markiert
- (links): für Warmwasser – häufig rot markiert
- (mittig oder gegenüber der Gewindestange): für gefiltertes Wasser



Tipp zur Kontrolle:

Wenn Sie sich nicht sicher sind, welcher Anschluss wohin führt, schrauben Sie die Schläuche locker an und pusten vom anderen Ende hinein. Durch Bewegen des Mischhebels erkennen Sie, welcher Auslass reagiert.

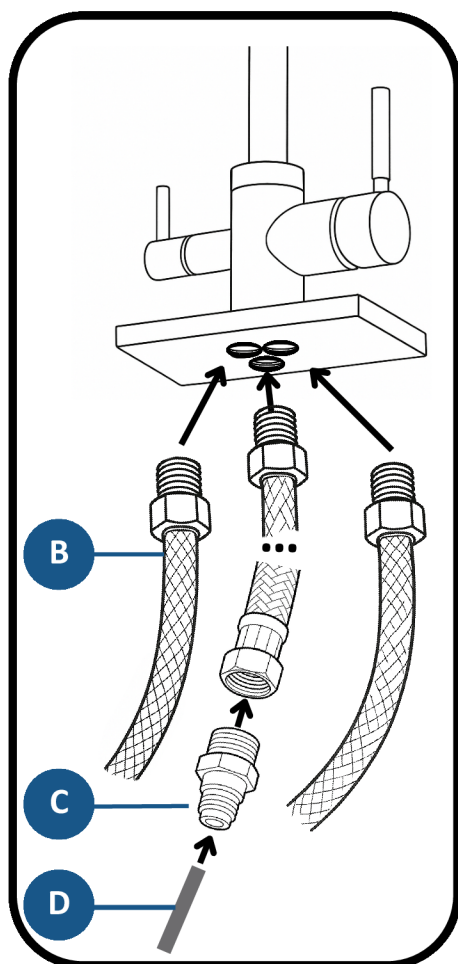
Montagehinweis:

- Schläuche nur handfest anziehen – maximal 3 Nm Drehmoment
- Kein Werkzeug verwenden, um Beschädigungen zu vermeiden

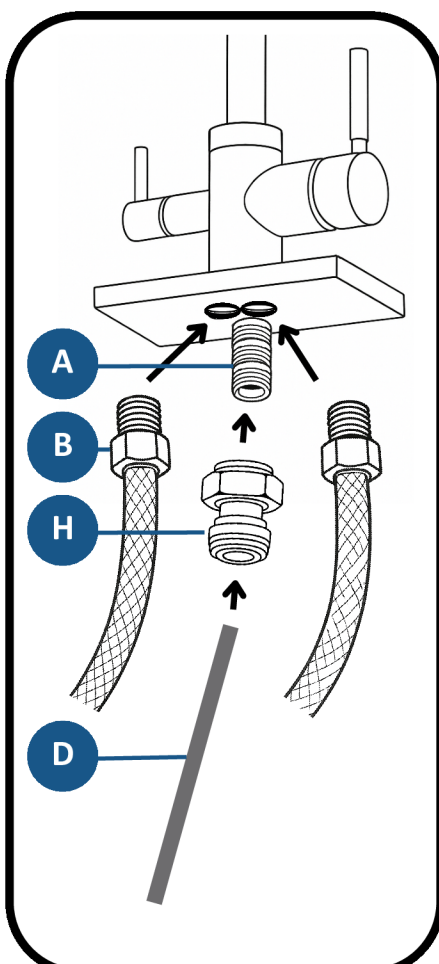
Anschluss an Eckventile:

Die Flexschläuche für Kalt- und Warmwasser werden an die sogenannten Eckventile unter der Spüle angeschlossen. Diese sitzen in der Wand und regeln die Wasserzufuhr.

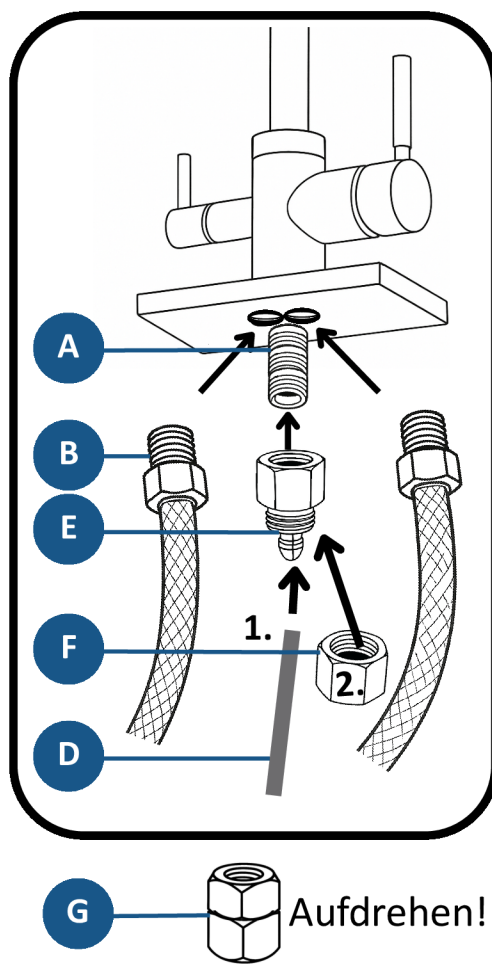
Die Schlauchanschlüsse haben ein Standardgewinde von 3/8 Zoll.



A: Gewindestange
B: Flexschlauch
C: Schnellkupplungs-Adapter (Außengewinde)
D: Filterschlauch



A: Gewindestange
B: Flexschlauch
D: Filterschlauch
E: Anschlussstück (Teil von G)
F: Überwurfmutter (Teil von G)
H: Schnellkupplungs-Adapter



G: Kompressionschraube
H: Schnellkupplungs-Adapter (Innengewinde)
Aufdrehen!

1. Flexschlauch mit Schnellkupplungs-Adapter	2. Direktanschluss mit Schnellkupplungs-Adapter	3. Anschlussstück mit Kompressionsverschraubung
Modelle: Calgary, Melville, Vancouver, Ottawa	Modelle: Halifax, Hamilton, Victoria, Winnipeg, Granby	Modell: Seattle
<ol style="list-style-type: none"> Der dritte Flexschlauch ist ggf. schon vormontiert Schnellkupplungs-Adapter wird per Hand auf das Schlauchende geschraubt Filter-Schlauch einstecken – rastet ein 	<ol style="list-style-type: none"> Kein dritter Schlauch Schnellkupplungs-Adapter wird direkt an die Gewindestange aufgeschraubt Filter-Schlauch einstecken – rastet ein 	<ol style="list-style-type: none"> Überwurfmutter über den Schlauch schieben Schlauch auf das Anschlussstück stecken Mutter handfest festdrehen Kompletten Adapter an den Hahn schrauben

2.6) Inbetriebnahme

WICHTIG:

Öffnen Sie zuerst den Wasserhahn, bevor Sie die Eckventile aufdrehen – sonst kann sich durch eingeschlossene Luft Überdruck aufbauen und Bauteile beschädigen

Gehen Sie daher wie folgt vor:

1. Leitungswasser aktivieren

- Stellen Sie den Mischhebel des Leitungswassers in die mittlere Position (lauwarm).
- Öffnen Sie den Hebel komplett.
- Öffnen Sie nun langsam und nacheinander die Eckventile für Kalt- und Warmwasser.

2. Erste Wasserabgabe

- Es kann anfangs zu unregelmäßigem Wasseraustritt kommen – das ist normal. Grund: Luft in den Schläuchen.
- Nach wenigen Sekunden sollte das Wasser in einem gleichmäßigen Strahl austreten.

3. Funktionsprüfung

- Kontrollieren, ob kaltes, heißes und gefiltertes Wasser korrekt fließt
- Prüfen, ob sich warm und kalt richtig mischen

4. Dichtigkeitsprüfung Leitungswasser

- Schließen Sie den Hebel für Leitungswasser.
- Kontrollieren Sie alle Verbindungen auf Dichtheit.

5. Filterwasser aktivieren

- Öffnen Sie nun den Hebel für gefiltertes Wasser ganz.
- Öffnen Sie danach langsam die Wasserzufuhr der Filteranlage.

WICHTIG:

Prüfen Sie den Wasserhahn und alle Schlauchverbindungen während der ersten Woche nach der Installation täglich auf Dichtheit.

3) Pflege

Reinigung der Oberfläche

- Es genügt in der Regel, die Oberfläche mit warmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel zu reinigen.
- Danach spülen Sie sie bitte gründlich ab, entfernen damit die möglichen Reste des Reinigers und reiben die Armatur mit einem weichen Lappen trocken.
- Bitte keine stark säurehaltigen Reiniger, keine Scheuermittel oder Scheuerpads verwenden.

Reinigung des Strahlreglers

Sollte der Strahl des Leitungswassers nicht mehr gleichmäßig fließen, oder seitlich spritzen, ist wahrscheinlich der Ausfluss des Hahns verkalkt.

- Sie können den Strahlregler bzw. das Sieb direkt am Auslauf abschrauben.
- Oft kann man den Auslauf einfach mit der Hand abschrauben.
- Sollten Sie Werkzeug benötigen, seien Sie vorsichtig, damit die Oberfläche nicht beschädigt wird.
- Die Reinigung/ Entkalkung erfolgt am besten mit Essigessenz.